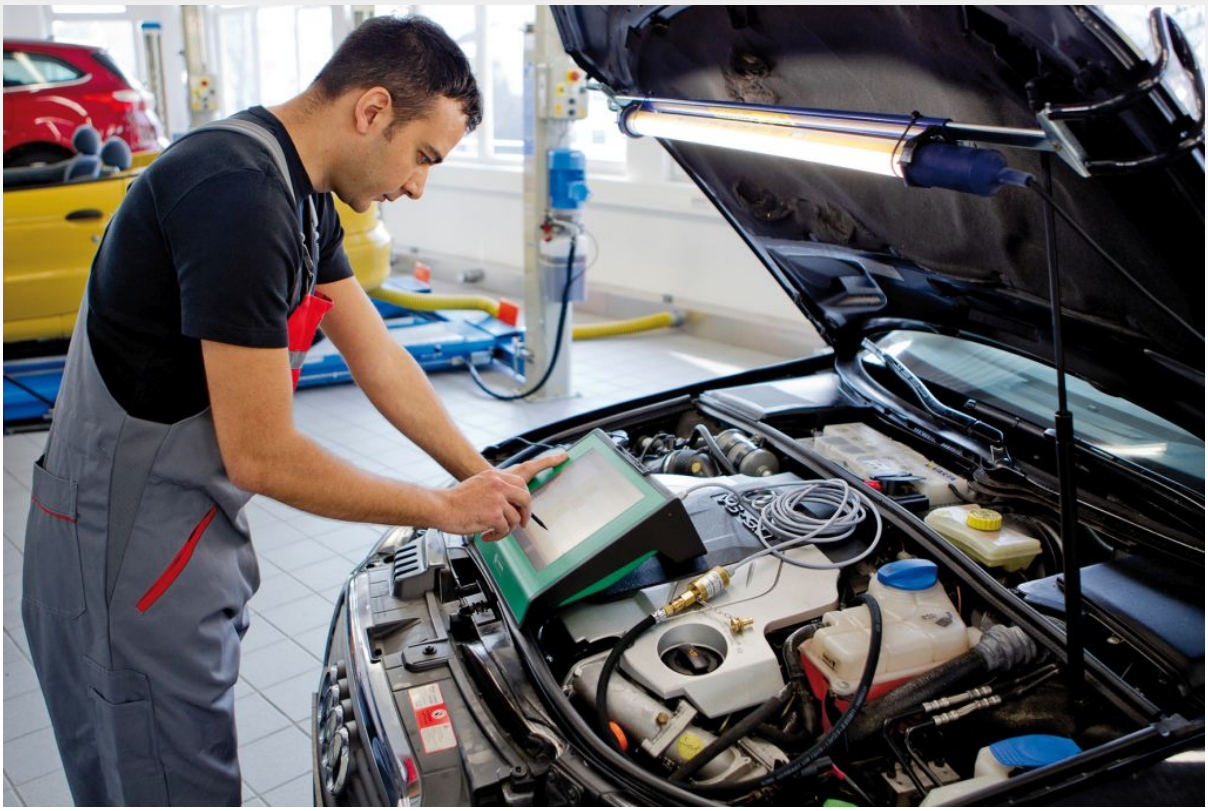
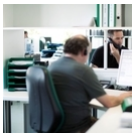
SCHADEN.NEWS








04.01.2017

MIT ELEKTRONIK-KNOW-HOW FIT FÜR DIE ZUKUNFT

Ein lohnender Reparaturauftrag kann schnell zur Kostenfalle werden – wenn Möglichkeiten zur schnellen Fahrzeugidentifikation, zuverlässigen Fehlerdiagnose, Grundeinstellungen und Codierungen ersetzter Bauteile, umfassende Daten- und Bauteilversorgung sowie professionelle Unterstützung fehlen. Denn langes Suchen nach Fehlerursachen lässt sich nicht immer an den Kunden weiterberechnen. Unterstützung bei Diagnose, Sensorkalibrierung, Scheinwerfereinstellung und Klimaservice erhalten freie K&L-Betriebe von Hella Gutmann Solutions (HGS). Der Datenspezialist aus Ihringen verfügt dank der mehr als zwanzigjährigen Datenpflege über eine der größten Datenbanken für Reparaturfälle und Lösungswege am Markt und versorgt colornews.de-Leser als neuer Partner ab diesem Jahr mit Reparaturtipps aus der Praxis.

DIAGNOSE, DATEN UND MESSTECHNIK

Vor über 20 Jahren brachte Gutmann Messtechnik den mega macs 55 auf den Markt – und revolutionierte damit die Mehrmarkendiagnose. Bis heute gilt die Diagnosetechnik von Hella Gutmann Solutions als einfache, zuverlässige und praxisnahe Lösung für Arbeiten an rund 35.000 Modellvarianten der relevanten Herstellermarken. Uwe Neff, Marketingspezialist von Hella Gutmann, erklärt: „Die mega macs Produktfamilie umfasst aktuell verschiedene Geräte, die auf die unterschiedlichen Anforderungen in freien Reparaturbetrieben abgestimmt sind – von den Top-Geräten mega macs 66 und mega macs 56 über den kompakten mega macs 42 SE und die Software-

Lösung mega macs PC bis zur Diagnoselösung für Zweiräder. Zahlreiche Prüf- und Einstell-Tools bilden eine sinnvolle und zunehmend wichtige Ergänzung."

GEWAPPNET FÜR MODERNE SYSTEME

Mit der Gerätekombination mega macs und CSC-Tool stellt Hella Gutmann freien K&L-Betrieben ein universelles Multimarken-Werkzeug zur Kalibrierung und Justierung der Kameras und Radarsensoren moderner Fahrerassistenzsysteme zur Seite. Denn gerade bei sicherheitskritischen Systemen, die in das Lenk- oder Bremsverhalten eingreifen, kommt es neben dem exakten Einbau vor allem auf die korrekte Kalibrierung und Justierung der Sensoren nach Herstellervorgaben an .

Darüber hinaus weist Uwe Neff auf das Thema Scheinwerfereinstellung hin: „Noch immer fährt jedes dritte Fahrzeug in Deutschland mit mangelhaft eingestellten Scheinwerfern. Für Werkstätten gibt es da sehr viel zu tun – und natürlich auch etwas zu verdienen." Der Produktexperte ist überzeugt: „Damit das funktioniert, braucht es Werkzeug, das leicht zu bedienen ist und schnell zuverlässige Ergebnisse liefert. Die Scheinwerfereinstellgeräte unserer SEG-Serie erfüllen genau diese Anforderungen: Sie sind robust, sehr präzise, einfach in der Handhabung, mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen und nützlichen Einstellhilfen."

TECHNISCHER SUPPORT, TRAININGS UND TIPPS

Neben der Hardware unterstützt Hella Gutmann Karosserie- und Lackierwerkstätten seit über 20 Jahren mit einem technischen Callcenter. Das Team aus erfahrenen Kfz-Meistern, Mechanikern und Mechatronikern sorgt dafür, dass es in den Kfz-Betrieben rund läuft. „Wenn sie allein nicht weiter kommen, unterstützen wir unsere Kunden bei der Fahrzeugdiagnose und Fehlersuche, helfen mit Insider-Tipps bei der Dateninterpretation und liefern technische Fahrzeugdaten sowie Ersatzteilinformationen. Kurz gesagt alles, damit die Werkstatt den Auftrag positiv abschließen kann", beschreibt Uwe Neff den Leistungsumfang.

Warum der Aufwand? „Wir wollen die Arbeit in der Werkstatt einfacher, profitabler und zuverlässiger gestalten", erklärt der Marketing-Leiter. Dazu gehört aus seiner Sicht auch der persönliche Support am Telefon, per Mail oder via Diagnosegerät. Darüber hinaus vermitteln die Werkstattprofis Mechanik- und Mechatronik-Know-how in Intensivlehrgängen für Einsteiger und Erfahrene.